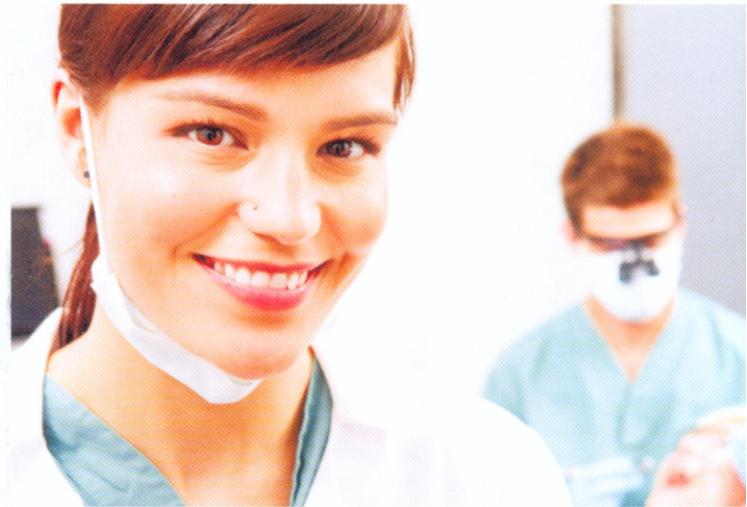




## Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r



Verhelfen Sie Menschen zu einem  
gesunden Lächeln!



  
**Landes Zahnärztekammer  
Brandenburg**  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Parzellenstraße 94  
03046 Cottbus

Telefon: 0355 - 3 81 48-0  
Telefax: 0355 - 3 81 48-48

E-Mail: [info@lzkb.de](mailto:info@lzkb.de)  
[www.lzkb.de](http://www.lzkb.de)

  
**Landes Zahnärztekammer  
Brandenburg**  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

# Die Ausbildung



Der Ausbildungsberuf „Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r“ ist staatlich anerkannt. Dieser Beruf bindet neben fachlichem Können und verwaltungsmäßigem Geschick vor allem menschliche Qualitäten ein.

## So können Sie gezielt einen Ausbildungsplatz suchen:

- Kontaktaufnahme mit dem Arbeitsamt
- Beachten der Stelleninserate in der örtlichen Presse oder selber inserieren
- Anfragen und direkte Bewerbung bei niedergelassenen Zahnärztinnen und Zahnärzten
- Jobbörse auf der Internetseite der Landeszahnärztekammer Brandenburg >>> [www.lzkb.de](http://www.lzkb.de)

## Wie wird ein Berufsausbildungsvertrag geschlossen?

Vor der Ausbildung schließen Sie mit der Zahnärztin oder dem Zahnarzt einen Ausbildungsvertrag ab. Darin ist alles genau festgelegt: Beginn und Ende der Ausbildungszeit, die Dauer der Probezeit, die tägliche Arbeitszeit, die Höhe der Ausbildungsvergütung und der Urlaubsanspruch. Jeder Vertrag wird von der Landeszahnärztekammer auf Korrektheit überprüft und in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen.

## Die Ausbildung im Einzelnen

Bei der dualen Ausbildung erfolgt die praktische Wissensvermittlung in der Zahnarztpraxis und die Berufsschule übernimmt die theoretische Unterweisung.

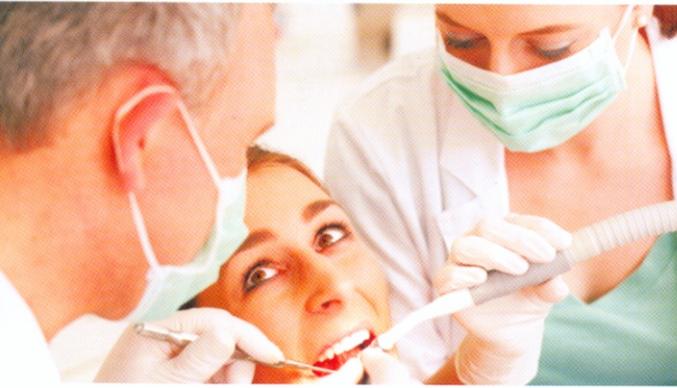
## Praktische Ausbildung in der Zahnarztpraxis

- Arbeit am Patienten
- Durchführung von Hygienemaßnahmen
- Arbeitsorganisation und Praxismanagement
- Kommunikation, Information und Datenschutz
- Patientenbetreuung
- Grundlagen der Prophylaxe
- begleitende Maßnahmen bei der Diagnostik und Therapie unter Anleitung und Aufsicht des Zahnarztes
- Hilfeleistung bei Zwischenfällen und Unfällen
- Praxisorganisation und -verwaltung
- Abrechnung von Leistungen

## Lernfelder in der Berufsschule

- im Beruf und Gesundheitswesen orientieren
- Patienten empfangen und begleiten
- Praxishygiene organisieren
- Kariestherapie begleiten
- endodontische Behandlungen begleiten
- Praxisabläufe organisieren
- Zwischenfällen vorbeugen und in Notfallsituationen Hilfe leisten
- chirurgische Behandlungen begleiten
- Waren beschaffen und verwalten
- Behandlungen von Erkrankungen der Mundhöhle und des Zahnhalteapparates begleiten, Röntgen- und Strahlenschutzmaßnahmen vorbereiten
- Prophylaxemaßnahmen planen und durchführen
- prothetische Behandlungen begleiten
- Praxisprozesse mitgestalten

## Das Berufsbild



- Sie suchen einen abwechslungsreichen Beruf?
- Das Planen und Organisieren macht Ihnen Spaß?
- Sie suchen einen sinnvollen Beruf, der auf keinen Fall langweilig sein sollte?
- Medizinische Themen haben Sie schon immer interessiert?
- In Ihrem zukünftigen Job möchten Sie gern viele Menschen kennen lernen und ihnen auch helfen?
- Dann wäre dieser Beruf vielleicht genau das Richtige für Sie.

### “Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r”

ist ein vielseitiger Beruf für alle, die gern mit Menschen und im medizinischen Bereich arbeiten möchten. Die Behandlung von Patienten vorbereiten, ängstlichen Menschen beruhigend zur Seite stehen, bei der Behandlung assistieren, Termine und Abläufe innerhalb der Praxis organisieren, Hygienemaßnahmen und vorbereitende Laborarbeiten durchführen und vieles mehr gehört zu den Aufgaben. Eine angenehme Arbeitsatmosphäre, abwechslungsreiches Arbeiten im Team, Umgang mit Menschen, all das spricht gerade für diesen Beruf.

Kurz: Gut ausgebildete Praxismitarbeiter garantieren mit ihrem Können und ihrer Teamfähigkeit den reibungslosen Ablauf des Praxisalltages.

## Die Anforderungen



Im Praxisteam muss man sich aufeinander verlassen können. Jeder ist unverzichtbar und hat vielseitige und interessante Aufgaben.

### Deshalb sollten Sie

- Organisationsvermögen besitzen
- manuelle Geschicklichkeit zeigen
- zuverlässig und verschwiegen sein
- Hilfsbereitschaft und Geduld zeigen
- Ordnungssinn besitzen
- Konzentrationsfähigkeit beweisen
- Umsicht und Anpassungsfähigkeit zeigen
- Kontaktsicherheit beweisen

## Die Fakten



## Fortbildungsmöglichkeiten



- Ausbildungsdauer:** 3 Jahre (können verkürzt werden, zum Beispiel bei Abitur)
- Berufsschule:** wöchentlich 2 Tage pro Ausbildungsjahr
- Berichtsheft:** Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten, Voraussetzung für die Teilnahme an der Zwischen- und Abschlussprüfung
- Zwischenprüfung:** Im 2. Ausbildungsjahr, zur Kontrolle des Leistungsstandes und Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung
- Abschlussprüfung:** Am Ende der Ausbildungszeit schriftlich und praktisch. Bei sehr guten und guten Leistungen besteht die Möglichkeit, auf Antrag vorzeitig geprüft zu werden.

Mit dem Abschluss als „Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r“ (ZFA) haben Sie die Möglichkeit, durch den Besuch von Fortbildungskursen Ihre Kenntnisse zu erweitern und damit Ihre Arbeitsmarktchancen zu verbessern.

Nach entsprechender Berufserfahrung können Sie außerdem eine der folgenden beruflichen Aufstiegsfortbildungen absolvieren:

- "Zahnmedizinische/-r Prophylaxeassistent/-in" (ZMP)
- "Zahnmedizinische/-r Verwaltungsassistent/-in" (ZMV)
- "Dentalhygieniker/-in" (DH)